Zeitschrift: Die Berner Woche
Band: 34 (1944)
Heft: 2

Rubrik: [Handarbeiten und Mode]

Nutzungsbedingungen
Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use
The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 21.07.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

32

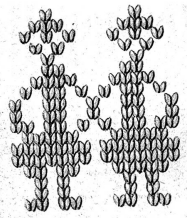


Abb. 32. Kurze Jacke mit Bordürenmuster, für 8 bis 10 Jahre.
Material: Weisse und dunkelfarbige feine Wolle, im ganzen etwa 400 g, Stricknadeln Nr. 2, acht Knöpfe.

Strickart: Glatte Fläche, d. i. hin rechte Maschen, zurück linke Maschen; dabei die Bordüren miteinstricken (4 Maschen — 1 cm breit).

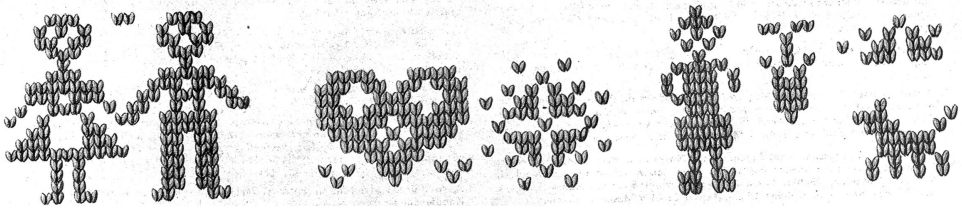
Linker Vorderteil: Am unteren Rand dunkelfarbig mit dem Taillenbündchen auf einem Anschlag von 66 Maschen beginnen. Dann 4 cm hoch abwechselnd 1 Masche rechts, 1 Masche links stricken. Anschliessend den linken Vorderteil weiterarbeiten, wobei für die farbigen Bordüren der nicht verwendete Arbeitsfaden jeweils auf der Rückseite der Arbeit weiterzuführen ist. Die vordere Verschlussblende wird später extra gestrickt und angenäht. An der Seite sind Maschen zuzunehmen, Arm- und Halsausschnitt werden durch Maschenabnahme nach Schnittform gebildet. Die Schulter ist dunkelfarbig zu vollenden. **Rechter Vorderteil:** Gegengleich arbeiten. **Rücken:** Am unteren Rand dunkelfarbig mit 132 Maschen beginnen. 4 cm hoch 1 Masche rechts, 1 Masche links stricken. Dann das Bordürenmuster in derselben Reihenfolge wie am linken Vorderteil arbeiten.

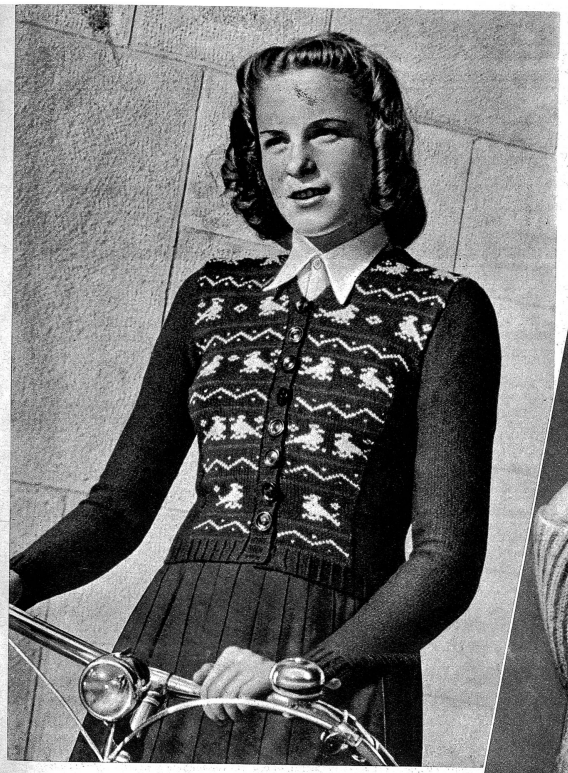
Aermel: Unten dunkelfarbig mit 72 Maschen beginnen, 8½ cm hoch 1 Masche rechts, 1 Masche links stricken. Dann die Bordüren nach der Abbildung in entsprechend veränderter Anordnung ausführen. An den Seiten Maschen zu-, für die Armkugel Maschen abnehmen. **Ausarbeiten:** Alle Teile durch Naht verbinden, Aermel einsetzen. Aermelbündchen zur Hälfte nach aussen umlegen. Aus dem Halsrand mit dunkler Wolle Maschen hervorholen und das kleine Coller 4 cm breit 1 Masche rechts, 1 Masche links anstricken. Die vorderen Verschlussblenden unten dunkelfarbig auf 16 Maschen Anschlag beginnen und in glatter Fläche erforderlich hoch stricken, dabei der rechten Blende 8 Knopflöcher miteinstricken. Die Blenden den vorderen Rändern annähen, durch das Coller eine gedrehte Kordel ziehen, die Pomponabschluss erhält.

Abb. 33. Kurze Jacke mit eingestricktem Bordürenmuster. Grösse 42. →
Material: Etwa 400 Gramm dunkelblaue, 100 Gramm weisse und 50 Gramm hellrote mittelstarke Sportwolle, Nadeln Nr. 2½, acht Knöpfe.

Strickmuster: Linke Fläche (das ist Vorderseite der Arbeit linke M. (Maschen), Kehrseite der Arbeit rechte M.). **Bordürenteile:** Rechte Fläche (das ist Vorderseite der Arbeit rechte M., Kehrseite der Arbeit linke M.).

Arbeitsweise: Rücken: Nur dunkelblau, ohne Bordüren. Unten mit 120 M. beginnen. Für den Rand 5 cm hoch abw. (abwechselnd) 1 M. rechts, 2 M. links stricken. Dann in linker Fläche fortfahren, dabei seitlich zuerst M. ab-, dann wieder M. zunehmen. Armausschnitte, Schulterschrägung und Halsrand durch M.-Abnahme bilden. **Linker Vorderteil:** Unten dunkelblau mit 54 M. beginnen (das ist bis an die vordere senkrechte Randblende heran. Diese wird später extra gestrickt und angenäht). Für den unteren Rand 5 cm hoch abw. 1 M. rechts, 2 M. links stricken. Dann seitlich in linker Fläche arbeiten, während man den vorderen Bordürenteil in rechter Fläche strickt. (Der nicht verwendete andersfarbige Arbeitsfaden wird jeweils auf der linken Seite der Arbeit lose mitgeführt.) Das Muster ist nach oben hin entsprechend bis zur Schulter fortzuführen. **Rechter Vorderteil:** Gegengleich zum linken. **Aermel:** Dunkelfarbig. Unten mit 58 M. beginnen. Für den Rand 5 cm hoch abw. 1 M. rechts, 2 M. links stricken. Dann in linker Fläche fortfahren, dabei seitlich zuerst M. zu-, dann für die Armkugel entsprechend M. abnehmen. **Verschlussblende:** Man schlägt etwa 400 M. auf und strickt einen langen Streifen stets abw. 1 M. rechts, 2 M. links, der auch gleichzeitig um den Halsrand mit herumgeht. Ist der Streifen 2 cm hoch, so werden am rechten Teil desselben acht Knopflöcher miteingestrickt. Das erste arbeitet man 6 cm vom Nadelbeginn entfernt, indem man 5 M. abkettet. Nun stets nach 3½ cm Zwischenraum für das nächste Knopfloch wieder 5 M. abketten, bis man im ganzen 8 Abkettstellen hat. In der folgenden Reihe werden an diesen Stellen wieder je 5 M. neu aufgeschlagen. Ist der Streifen 2½ cm hoch, so kettet man für den Halsrand die mittelsten 130 M. ab, während man für die vorderen Verschlussblenden die beiden Endteile des Streifens (auf je 135 M.) im ganzen 4 cm hoch strickt. Die vorderen Ecken am Ansatz des Halsrandes sind dabei durch M.-Abnahme abzuschrägen. Zum Schluss die Blendenmaschen fest abketten. **Ausarbeiten:** Vorderteile und Rücken durch Naht verbinden, die Aermel zur Rundung schliessen und einnähen. Den Blendenstreifen annähen, dem linken Rand die acht Knöpfe aufsetzen.





33

Abb. 32. Sportliche **Jacke** aus naturfarbiger Wolle, mit eingestricktem Bordürenmuster. Hierzu Arbeitsproben und Beschreibung auf dieser Seite.

Abb. 33. Kurze **Jacke** mit eingestricktem Bordürenmuster.

Abb. 34. Lange **Sportjacke,** aus 13 Strangen naturfarbiger Arosawolle im Patentmuster gestrickt. Halsbündchen und Taschen sind bestickt. Beschreibung für Gr. 42 auf dieser Seite.

IM Heimatstil

34

Abb. 34. Sportjacke in Patentstrickerei, Grösse 42.

Material: 13 Strangen Arosawolle, naturfarbig, 1 Strange rostrot, 1 Strange braun, Stricknadeln Nr. 4, Häkelnadel Nr. 3, 6 Holzknöpfe und eine Rolle Gold-Zack-Gummifaden.

Muster: Patentstich. 1. Nadel rechts, 2. und folgende Nadeln: alles rechts, aber jede 2. Masche eine Tour tiefer stechen (unter dem linken Maschenbogen einstecken).

Arbeitsweise: Rücken. Anschlag 58 Maschen, 18 cm im Patentstich, dann 4 cm abwechselnd 1 Masche rechts, 1 Masche links. Dann wieder alles Patentstich. 39 cm ab Anschlag für das Armloch 3, 1, 1 Masche abketten. 58 cm ab Anschlag für die Achseln beidseitig 3mal 5 Maschen abketten. Rest gerade.

Vorderteil. 32 Maschen anschlagen, 18 cm Patentstich. 4 cm 1 Masche rechts. 1 Masche links, dann wieder Patentstich. 41 cm ab Anschlag für das Armloch 4, 1, 1, 1, 1 Masche abketten. 14 cm über Armlochbeginn für den Hals 4, 2, 2, 1, 1 Masche abketten. Armlochhöhe 19 cm. Achsel 3mal 5 Maschen abketten.

Zweites Vorderteil: gegengleich. An beiden Teilen am vorderen Rand 3 Reihen feste Maschen anhäkeln. Am rechten Vorderteil in der 2. festen Maschentour 6 Knopflöcher einarbeiten.

Aermel: Anschlag vorn 26 Maschen, im Patentstich stricken, 45 cm hoch. Dabei alle 3 cm beidseitig 1 Masche aufnehmen. Für den Bogen beidseitig 2 Maschen abketten, dann immer jede 2. Nadel 1 Masche abnehmen, bis noch 14 Maschen sind, diese auf einmal abketten.

Kragen. Dieser wird 6 feste Maschen breit gehäkelt, zirka 47 Touren lang. Nachher mit Kreuzstichmuster bestickt.

Taschen. Diese sind ebenfalls gehäkelt. Anschlag 25 Luftmaschen, zuerst 2 Einschiebereihen. Hierfür 1. Reihe 8 feste Maschen, 2. Reihe: 16 feste Maschen. Von da an hin und zurück feste Maschen arbeiten wie beim Kragen. Nach 25 Touren (am oberen Ende gezählt) Wolle abbrechen und Tasche gegengleich beenden. Tasche mit dem Kreuzstichmotiv besticken.

Ausarbeiten: Alle Teile durch Naht verbinden, dem linken vorderen Rand die Knöpfe aufsetzen.

Praktische Jupes

FÜR DEN ALLTAG

4401 Jupe in interessanter Linienführung mit zwei originellen Taschen

4402 Schönes Jupe mit Gürtel und schräg gestellten Taschen

4403 Jupe aus karriertem Stoff mit mehreren Falten, die bis zur halben Länge abgesteppt sind

4404 Einfaches Jupe mit zwei Quatschfalten und gesteppter Garnitur

ZUR ELEGANTEN BLUSE

GRATIS-SCHNITTMUSTER-MODELLE

4405 Elegantes Jupe mit Froncierung vorne in der Mitte

4406 Originell wirken die beiden abstehenden Taschen bei diesem Jupe aus Seide oder leichtem Wollstoff

4407 Schräg geschnittenes Jupe in schöner Linienführung

Wie nehme ich Mass?

1. Oberweite 2. Taillenweite 3. Hüftenweite 4. Rückenbr. 5. Aermellänge 6. Taillenlänge 7. Ganze Länge (von der Achsel gemessen) 8. Rükkenlänge 9. Jupelänge

Jede Abonnentin hat das Recht auf ein Gratis-Schnittmuster von dieser Seite, das sie jetzt oder bis spätestens 15. Februar 1944 beziehen kann. Die Muster sind in den Grössen 40, 42, 44 und 46 erhältlich

Bestellschein für ein Gratis-Schnittmuster

Senden Sie mir ein Gratis-Schnittmuster zu folgender Abbildung

Heft Nr. ..... Modell Nr. ..... Grösse Nr. .....

Name: .....

Adresse: .....